

Umsetzung der vorgeschriebenen und empfohlenen Hygienemaßnahmen an der Albert-Schweitzer-Schule

Verhalten auf dem Gelände

- Die Grundregeln sind: Abstand halten. Kontakt meiden. Tragen eines Mund- und Nasenschutzes. Händewaschen. Desinfizieren. Lüften.
- Eltern verabschieden Ihre Kinder am Schulhoftor. Das Schulgebäude ist nur für den Unterrichtsbetrieb geöffnet.
- Die Kinder kommen pünktlich zur verabredeten Zeit in die Schule und verlassen das Schulgelände direkt. **Auf dem Schulhof darf nicht weitergespielt werden, da sich dort keine Aufsicht aufhält.**
- Zuerst waschen sich alle Kinder im Klassenzimmer die Hände. Den Ablauf organisiert die Klassenlehrkraft.
- Alle Klassen- und Fachräume sind mit Seifenspender und Einweghandtüchern ausgestattet.

Schutzmasken

- Auf dem Gelände und in den Gebäuden ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
- Die Schule hat vom Land Schutzmasken zur Verfügung gestellt bekommen.
- Wir tragen stets einen Mund-Nasenschutz. Dieser kann im Sportunterricht abgenommen werden. Auch beim Singen mit 2m- Abstand kann die Maske abgenommen werden. Jedes Kind hat regelmäßig Möglichkeiten für eine Maskenpause mit Abstand zu anderen.

Abstandsregelungen

- Abstandsregeln gelten in Bezug auf andere Jahrgangsklassen, den Kindern zu den Lehrkräften und den Erwachsenen untereinander.
- Durch den zeitlich gestreckten Schulbeginn werden Anhäufungen vermieden.
- Dezentrale Eingänge verhindern zusätzlich eine Durchmischung der Gruppen.
- In den Treppenhäusern und Fluren markieren Richtungspfeile die Laufwege. Hier gilt ein „Rechtslaufsystem“, um Begegnungen zu reduzieren.
- Am Ende des Unterrichts werden die Klassen nacheinander aus dem Haus entlassen.

Klassenraumhygiene

- Ein regelmäßiger und intensiver Luftaustausch wird durch Querlüften nach spätestens 20 Minuten erreicht.
- Räume, in den gesungen wird, müssen intensiver gelüftet werden.

Reinigung

- Die Reinigung der Gebäude wird intensiviert. Dies gilt unabhängig von den sanitären Anlagen und Verkehrsflächen insbesondere für Handläufe, Türklingen und Lichtschalter.
- Die Tische in den Klassenräumen werden täglich desinfiziert. Alle Räume werden nachmittags intensiv gereinigt.

Toiletten

- Auch hier geben Richtungspfeile und Markierungen Hilfen für das Einhalten der Abstandsregel.
- Für jede Klassenstufe werden ein Waschbecken und eine Toilette zur Nutzung markiert.

Pausen

- Der Schulhof wird in vier Bereiche – je einen pro Klassenstufe- aufgeteilt und die Aufsicht durch die Lehrkräfte der jeweiligen Stufe abgedeckt.

Teststrategie

- Prinzipiell erhalten alle Kinder zwei Tests für die Selbsttestung zu Hause. Montags und donnerstags bringen die Kinder ihr „negatives“ Testplättchen als Eintrittskarte mit in die Schule. Im Falle eines Covid-Falles wird in der Klasse täglich zu Hause getestet.

Kommunikation

- Um Warteschlangen und Ansammlungen zu vermeiden und die direkte Begegnung auf das Notwendigste zu reduzieren, sollen soweit eben möglich Anliegen per Telefon oder Mail an die entsprechenden Personen gerichtet und Termine vereinbart werden.
- Eltern halten sich nicht auf dem Schulgelände auf und bilden auch keine Gesprächsgruppen.

Lehrerzimmer

- Möglichkeiten zum Händewaschen und zur Handdesinfektion befinden sich in der Küche des Lehrerzimmers und auf den Lehrer*innen-Toiletten.
- Im Kopierraum darf sich nicht mehr als eine Person aufhalten.
- Mittel/Tücher zur Flächendesinfektion stehen im Lehrerzimmer bereit.
- Schüler*innen sollen nicht vor den Lehrerzimmern warten und Lehrkräfte abpassen.

07.09. 2021

Anja Schmidt